



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Pressemitteilung

Nr. 96 / 13. September 2016

Jahrbuch 2017 bringt Geschichten vom Kennenlernen

„Geschichten vom Kennenlernen“ bringt das neue Jahrbuch der Diözese Linz für das Jahr 2017. Am 8. September hat Herausgeber Wilhelm Vieböck das erste offizielle Exemplar an Bischof Manfred Scheuer überreicht. Der Bischofswechsel in der Diözese Linz bildet einen der Themenschwerpunkte. Von Bischof Scheuer selbst stammen Impulse zum Jahr der Barmherzigkeit.

„Ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich.“ So innig beschreibt das Johannesevangelium das Verhältnis, das Christus mit „den Seinen“ verbindet. „Kennenlernen“ wird im Jahrbuch beschrieben in Bezug auf den Gottesglauben, aber auch im Verhältnis der Menschen zueinander. In den gegenwärtigen gesellschaftlichen Spannungen um die Flüchtlingssituation werden Beiträge vom Kennenlernen von Menschen unterschiedlicher Kulturen erzählt. Es geht aber auch darum, wie Liebende zueinander finden, oder wie Menschen als Erwachsene den Glauben kennenlernen.

Der aktuelle Personalschematismus und der liturgische Kalender für das Jahr 2017 machen das Jahrbuch zum beständigen Begleiter. Alle wichtigen Adressen aus Pfarren und Dekanaten und den kirchlichen Einrichtungen der Diözese Linz und der Kirche Österreichs finden sich darin. Zudem gibt es beim Preisrätsel wie immer wertvolle Preise zu gewinnen.

Das Jahrbuch ist in den Pfarrämtern, im Behelfsdienst des Pastoralamtes und in der Buchhandlung Veritas erhältlich. Der Verkaufspreis beträgt Euro 7,90.

Fotos: honorarfrei © Diözese Linz

Foto 1: Bischofsvikar Wilhelm Vieböck (Jahrbuch-Herausgeber, li) übergibt das neue Jahrbuch an Diözesanbischof Manfred Scheuer

Foto 2: Titelseite des Jahrbuches 2017

Hinweis für die Redaktionen:

Ein Rezensionsexemplar kann im Kommunikationsbüro angefordert werden: 0732/7610-1130 bzw. presse@dioezese-linz.at